

Gute finanzielle Jahre für Balge

Abschlüsse für 2017 und 2018 spülen Geld in die Kasse

BALGE. Erfreuliche finanzielle Abschlüsse für Balge: Für die Jahre 2017 und 2018 können zusammenge-rechnet fast 242 000 Euro in Rücklagen fließen. Das hat Gemeindedirektorin Dr. Inge Bast-Kemmerer in dieser Woche während der Ratssitzung in Dolldorf mitgeteilt.

Die Verwaltungschefin aus dem Rathaus in Lemke stellte klar, dass das Gerücht nicht stimmt, dass Umweltvergehen ungeahndet blieben: „Wenn es einen Schaden gibt, wird dieser vom Verursacher auch

getragen. Zwei Kisten Bier als Ersatz für Bäume, das läuft nicht.“

Darüber hinaus berichtete Inge Bast-Kemmerer, dass die technische Umstellung im Rathaus auf eine Cloud-lösung (gesicherte Datenspeicherung) geklappt habe, aber es im Detail noch Probleme gibt. So kam es vor, dass E-Mails der Verwaltung nicht versendet wurden. Die Suche nach einem Bürgermeister oder einer Bürgermeisterin für die Zeit nach der Kommunalwahl im September gestal-

tet sich schwierig. Der amtierende Eckart Noltemeier verabschiedet sich wie berichtet aus der Politik, um seinen beruflichen Verpflichtungen nachzukommen und die anstehende Betriebsübergabe vorzubereiten. Und: Unter den Kandidatinnen und Kandidaten, die bislang auf der Liste der Wählergemeinschaft für die Gemeinde Balge stehen, ist niemand, der bislang Interesse an dem Posten hat – zumal ja auch niemand weiß, wer am Ende in den Rat gewählt wird. *bro*